Rezensionen von Buchtips.net

Jussi Adler-Olsen: Erbarmen

Buchinfos

Verlag:	dtv (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-423-24751-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	1,85 Euro (Stand: 23. August 2025)

Nach einem brutalen Anschlag, den Inspektor Carl Morck nur knapp überlebt, wird er in das neu eingerichtete Sonderdezernat Q versetzt, dass sich um Fälle kümmert, die bisher nicht aufgeklärt werden konnten. Ihm zur Seite steht ihr der Syrer Hafez es-Assad, der mit Morck das einzige Personal des Dezernates Q ist. Ihr erster Fall dreht sich um das mysteriöse Verschwinden der beliebten Politikerin Merete Lynggaard, die vor fünf Jahren von einer Fähre spurlos verschwunden ist. Morck beginnt zu ermitteln und nähert sich einer Wahrheit, die in einen atemlosen Wettkampf um das Leben einer Frau gipfelt, die längst tot ist.

"Erbarmen" ist der erste Roman um Paul Morck, aus der Feder des dänischen Krimiautors Jussi Adler Olsen. Ein Roman, mit dem ihm ein vielschichtiger, atmosphärischer Thriller gelungen ist, der den Leser durchaus in seinen Bann zieht. Sprachlich auf einem guten Niveau erreicht Olsen jedoch nicht die Klasse von Stieg Larsson, auch wenn der Klappentext uns dies verkaufen möchte.

Ein Wermutstropfen ist die Tatsache, dass hinter dem Verschwinden von Merete Lynggaard ein durchaus diabolischer Plan steht, dem jedoch versierte Krimileser durchaus auf die Schliche kommen können. Dadurch verliert der Roman etwas an Spannung, was sich gerade im Mittelteil mit einigen Längen bemerkbar macht.

Zum Ende zieht Jussi Adler Olsen die Spannungsschraube wieder etwas fester an, ohne dem Leser eine echte Überraschung zu gönnen.

Insgesamt ist "Erbarmen" ein lesenswerter Thriller, der durchaus Lust auf weiter Fälle von Carl Morck und Hafez el-Assad macht. Keine Hochspannung, aber lesenswerte und stilistisch überzeugende Krimikost aus unserem Nachbarland!

Mit Jussi Adler Olsen betritt ein weiterer nordischer Krimiautor die deutsche Lesebühne. "Erbarmen" bietet spannende Unterhaltung, auch wenn die Auflösung keine wirklich Überraschung ist. Im Gegenteil. Versierte Krimileser ahnen recht schnell, in welche Richtung die Story geht. Wer sich davon nicht abschrecken lässt, wird jedoch mit einem atmosphärischen und stilistisch überzeugenden Krimi belohnt.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[16. Februar 2010]